

## Niederschrift

über die 20. öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Schortens

---

**Sitzungstag:** Mittwoch, 09.06.2010

**Sitzungsort:** Begehung Stadtteile Roffhausen und Middelsfähr, anschließend Bürgerbegegnungsstätte Roffhausen, Göttinger Str. 6

**Sitzungsdauer:** 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

### Anwesend sind:

Ausschussvorsitzende Dieter Köhn

Ausschussmitglieder Manfred Buß  
Thomas Eggers  
Helena Kathmann  
Claudia-Andrea König  
Thomas Labeschautzki  
Joachim Müller  
Gerhard Ratzel  
Ingrid Schneider

Grundmandat Janto Just  
Herr RM

Von der Verwaltung  
nehmen teil: Bürgermeister Gerhard Böhling  
TA Detlef Otten  
TA Frank Schweppe zu TOP 8  
StOAR Bruno Strach  
TA Peter Thiemann

### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung  
  
Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.
  
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit  
  
Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Zahl der anwesenden Ratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Auf Antrag von RM Just wird der Tagesordnungspunkt 12 in den öffentlichen Teil der Sitzung als neuer Tagesordnungspunkt 8 aufgenommen. Die weiteren Punkte verschieben sich entsprechend. Hierzu wird angemerkt, dass die Anonymität der Firmen gewahrt bleiben muss.

Die Tagesordnung wird mehrheitlich so festgestellt.

4. Genehmigung der Niederschrift vom 14.04.2010 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift wird genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

6. Besichtigung Roffhausen / Middelsfähr **SV-Nr. 06//0816**

Gemeinsam mit Vertretern des Bürgervereins und der Anlieger wird der Gartenweg besichtigt. Festzustellen sind Versackungen im Straßenpflaster, die stellenweise den Wasserabfluss behindern, sowie seitliche Verschiebungen der nördlichen Bordanlage. Bauliche Mängel, die eine kurzfristige Instandsetzung erfordern, sind nicht zu verzeichnen.

Die Anlieger beklagen sich außerdem über in den Gehweg hineinragende Hecken und die Vielzahl parkender Fahrzeuge, die zum Teil einem dort ansässigen Gewerbebetrieb zuzuordnen sind.  
(Anmerkung: Der Gartenweg ist für 2016 ff zur Komplettsanierung vorgemerkt, da neben den Straßenschäden insbesondere auch der Schmutzwasserkanal sanierungsbedürftig ist und der Regenwasserkanal über eine zu gering dimensionierte Verbindungsleitung über Privatgrund zur Lärchenstraße entwässert, was in dem gesamten Bereich zu Entwässerungsproblemen führt. Diese Problematik ist im Rahmen der Sanierung zu bereinigen.)

Für die Lärchenstraße wird die Anordnung von 30 km/h angeregt entsprechend sämtlicher sonstiger Nebenstraßen in Middelsfähr. Weiterhin werden der Wasserabfluss im Straßenbereich und der Zustand des Gehweges beanstandet. Bauliche Mängel, die eine kurzfristige Instandsetzung erfordern, sind jedoch nicht zu verzeichnen.  
(Anmerkung: Eine Sanierung des Gehweges ist vorgesehen, sobald Unterhaltungsmittel zur Verfügung stehen.)

Der Containerstellplatz an der Olympiastraße wird besichtigt. Die beanstandeten Mängel wurden jedoch bereits behoben.

In der Wegeverbindung von der Tannenbergsstraße zur Heinz-Neukäter-Schule befindet sich eine Versackung quer über die Fahrbahn. Diese

wird im Rahmen der Straßenunterhaltung demnächst beseitigt.

Dasselbe gilt für Versackungen an zwei Straßengullys, einmal im Kreuzungsbereich Potsdamer Straße / Göttinger Straße und einmal in der Frankfurter Straße, kurz hinter der Einmündung von der Glatzer Straße.

Gegenüber dem Spielplatz an der Frankfurter wird eine Fläche beanstandet, die mit Bäumen und Wildkräutern bewachsen ist. Es handelt sich um eine öffentliche Fläche im Eigentum der Stadt, die extensiv gepflegt wird. Für eine Intensivierung der Pflege wird kein Erfordernis gesehen.

Die Veräußerung bzw. eine intensive Bepflanzung mit Sträuchern sollte überlegt werden und je nach finanzieller Haushaltslage durchgeführt werden.

7. Ergebnis der Amphibienschutzwanderung 2010 **SV-Nr. 06//0815**

TA Thiemann stellt die Ergebnisse der Krötenwanderung 2010 den Ausschussmitgliedern vor und erläutert die Populationsentwicklung der letzten Jahre. Der Ausschuss spricht den ehrenamtlichen Helfern seinen ausdrücklichen Dank aus.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

8. Unterhaltungskosten Klosterpark im Jahr 2009 **SV-Nr. 06//0824**

StOAR Strach stellt kurz die Kostenaufstellung vor, insbesondere das Vorgehen bei der Überholung des "Ungarischen Kreuzes".

Zu diesem Thema entwickelt sich eine intensive Diskussion über Sinn und Zweck und des Kostenaufwandes für die Erhaltung dieses Denkmals. Die Fragen der Ausschussmitglieder werden ausführlich von der Verwaltung beantwortet. Festgestellt wird, dass die Kosten für die Überarbeitung des „Ungarischen Kreuzes“ mit ca. 8.500 € nicht in Relation stehen und eine Information vor Überarbeitung hätte erfolgen müssen.

9. Anfragen und Anregungen:

9.1. RM Eggers regt an, den Treppenaufgang beim Aqua Toll zum Mühlenweg frei zu schneiden.

9.2. RM Schneider berichtet, dass der Graben zwischen der Dettmar-Coldewey-Straße und der Rüstringer Straße von den Anliegern zugeworfen wird und regt an, die Entwässerung überprüfen zu lassen. Die untere Wasserbehörde des Landkreises Friesland ist einzuschalten.